

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Entwurf für ein neues Lehrerdienstrecht hat in meinen Augen unter anderem folgende Schwächen:

Qualitätsverlust des Unterrichts durch eine signifikante Arbeitszeiterhöhung für Lehrer
Überbelastung von Junglehrern in der Induktionsphase (ehemals "Unterrichtspraktikum")
aufgrund einer hohen Lehrverpflichtung in dieser entscheidenden letzten Ausbildungsphase
fehlende angemessene Bereitstellung des dringend benötigten Unterstützungspersonals.

Dieser Entwurf führt in keinsten Weise zu einem attraktiveren oder gar moderneren Lehrberuf, bringt daher auch keinen Qualitätsgewinn in den Schulen, sondern das Gegenteil, und ist daher entschieden abzulehnen.

Mit freundlichen Grüßen,

Mag. Albert Zeller

2500 Baden